



## Wenter Flöhe luden zum zweiten Windhagener Tanzspektakel

**WINDHAGEN.** „Geht auf die Bühne, zeigt wer ihr seid und was ihr könnt!“ Diese Aufforderung der Wenter Flöhe galt am vergangenen Samstag allen Solomariechen, Tanzpaaren sowie Show- und Garde-Tanzgruppen, die der Einladung ins Forum zum zweiten Windhagener Tanzspektakel gefolgt waren.

Die Initiatorin, Birgit Kauert, befand sich zur Eröffnung in bester Gesellschaft, da sie auf die Bühne begleitet wurde von Erwin Rüdell, der Bezirksvorsitzende der Rheinischen Karnevals Korporationen (RKK) und MdB, Bürgermeister Josef Rüdell und Cheforganisatorin Marion Thieme. Für Dennis Heine mann und Christa Hohn, die sich die Moderation der Veranstaltung teilten, war

es ein Vergnügen die Darbietungen anzukündigen und die Akteure vorzustellen. Eine fachkundige Jury bewertete die Leistungen der kleinen und großen Tänzer souverän in einem bisher nicht dagewesenen Reglement. Erstmals vereinten sich vier Verbände unter einen Hut. „Das ist ein historischer Moment“, meinte Birgit Kauert. Denn normalerweise hat jeder Verband sein eigenes Regelwerk für Wettkämpfe. „Uns geht es in erster Linie darum, einen unkonventionellen Wettbewerb zu bieten, bei dem wirklich jeder mitmachen kann“, begründete Birgit Kauert, die selbst jahrelang getanzt hatte und nunmehr schon seit 13 Jahren die Trainerin der Wenter Flöhe ist. „Aber auch die Eltern tragen einen großen Teil dazu bei, denn ohne sie wäre

es den Kindern nicht möglich auf der Bühne zu stehen. Dafür möchte ich mich, auch im Namen der Kinder bei allen Eltern bedanken.“

Die Jury hatte besonders das Temperament, die Ausstrahlung oder die Schrittfolge der Tänzer im Blick. Das dieses Konzept aufging, konnte man an einem zum bersten vollen Saal erkennen und an den 57 Meldungen, die von Tänzern und Tänzerinnen aus Nah und Fern eingingen. Das im Vordergrund des Turniers die Freude am Tanzen und das Sammeln von Turnererfahrungen stand, fand großen Anklang bei den Tanzbegeisterten.

Ob bei der Siegerehrung der Junioren am Nachmittag oder am Abend bei den Senioren, freudestrahlend erklommen die prämierten Tänzer das Siegerepp-

chen. Aber egal, welchen Platz sie auch belegten – Sieger waren sie an diesem Tag alle, denn alle hatten ihr bestes gegeben.

In der Altersgruppe Junioren gewann in der Kategorie Garde der KC Rot-Blau Niederbreitbach, im Showtanz die Akrokids Straßenhaus, beim Solo/Paare Melina Scheidhauer von den Fide-len Sandhasen in Oberlar. Den ersten Plätze der Senioren machte die Prinzengarde Vilich Mülldorf im Gardetanz, im Showtanz lag der TSG Westerwald-Mittelrhein 2003 der Stadt Selters vorn und in der Kategorie Solo/Paare siegte Denise Humbert vom KC Rot-Blau Niederbreitbach.

Nach solch einer erfolgreichen Veranstaltung kann man sich auf das dritte Tanzspektakel am 24. November 2012 freuen. -sm-